

Nummer **15-8059-A00-V01**
 Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 9,5J x 19 H2 bzw. EH2+ Typ 01987
 Hersteller O.Z. Spa

Seite 1 von 3

Auftraggeber O.Z. Spa
 Via Bastion 49/4
 I-36061 Bassano del Grappa(VI)
 QS-Nr.: 39 02 0010603
Prüfgegenstand PKW-Sonderrad
 Modell Leggera HLT
 Typ 01987
 Radgröße 9,5 J x 19 H2 bzw. EH2+
 Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-Ø (mm)	Ein- press- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
200	01987 200 / L-Ø 57,06	5/112/57,06	45	660	2100	2/2015
200	01987 200 / L-Ø 66,46	5/112/66,46	45	660	2100	2/2015
201	01987 201 / L-Ø 60,1	5/114,3/60,1	45	660	2100	2/2015
204	01987 204 / L-Ø 66,1	5/114,3/66,1	35	660	2100	2/2015
204	01987 204 / L-Ø 67,1	5/114,3/67,1	35	660	2100	2/2015
201	01987 201 / L-Ø 67,1	5/114,3/67,1	45	660	2100	2/2015
203	01987 203 / XL-Ø 72,56	5/120/72,56	35	660	2100	2/2015
202	01987 202 / XL-Ø 72,56	5/120/72,6	45	660	2100	2/2015

Kennzeichnung
 Herstellerzeichen O.Z.
 Radtyp und Ausführung 01987...(s.o)
 Radgröße 9,5J x 19 H2 bzw. EH2+
 Einpreßtiefe ET...(s.o)
 Herkunftsmerkmal Made in Italy
 Herstellungsdatum Monat und Jahr
Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Abrollprüfung
- Impactprüfung

Folgende Testdaten liegen der Biegeumlaufprüfung zugrunde:

Anschluß	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)	Abrollumfang
5/120	35	660	2100
5/120	45	660	2100
5/112	45	660	2100
5/114,3	35	660	2100

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Anschluß	Reifengröße	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)
5/120	235/35R19	45	660
5/112	235/35R19	45	660

Folgende Testdaten liegen der Abrollprüfung zugrunde:

Anschluß	Reifengröße	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)
5/120	295/40R19	45	660
5/112	295/40R19	45	660

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht einer unlackierten Probe betrug 9,95 kg.

Prüfort und Prüfdatum

Die Festigkeitsprüfung des Sonderradtyps wurde in Pogliano Milanese beim TÜV Rheinland Group ab April 2015 durchgeführt.

Hinweise zum Sonderrad

Die Sonderradausführungen 01987 202 - 203 werden mit der Humpform EH2+ gefertigt.

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

Anlagen

Beschreibung	-	06.05.2015
Radzeichnung	01-9-95-523/04	06.05.2015
Radzeichnung	01-9-95-523/05	06.05.2015
Befestigungsmittelzeichnung	98_01_00-12-2	29.10.2013
	mit Änderung vom	29.04.2014
Befestigungsmittelzeichnung	98_01_00-15-1	29.10.2013
Befestigungsmittelzeichnung	98_01_00-16-3	23.10.2013
	mit Änderung vom	23.10.2014

Das Gutachten umfasst Blatt 1 bis 3.

Der Technische Dienst TÜV Rheinland Italia S.r.l., Via Mattei 3, Pogliano Milanese, Mitglied der TÜV Rheinland Gruppe, ist für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typgenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 10008-99 benannt.

Pogliano Milanese, 20. Mai 2015

Daniele Gervasini



00229222.DOC